

Neue Arbeitsplätze im Technologiepark

Scil Protein Production weiht hochmoderne Anlage ein

(sdr) Es war ein guter Tag für Halle als Wirtschafts- und Innovationsstandort. Am 10. April weihte die Firma Scil Proteins Production mit einem Symposium eine neue, hochmoderne Produktionsanlage für pharmazeutische Proteinwirkstoffe – die erste ihrer Art im Land – im Technologie- und Gründerzentrum II (TGZ II) ein.

Neben zahlreichen Gästen gratulierten auch Wolfgang Böhmer, Ministerpräsident Sachsen-Anhalts, und Halles Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados, der Geschäftsleitung. Dabei stellte die OB in ihrem Grußwort heraus, dass diese neue Produktionsanlage Halle als Cluster für die so genannte Rote Biotechnologie stärke. Besonders wichtig sei die enge Verzahnung des Forschungsstandortes mit der Produktion. Diese ermögliche es, dass alle Teile der Wertschöpfungskette innerhalb einer Entwicklung von Pharmaprodukten am Technologiepark Weinberg Campus vorhanden sind. „Und besonders freue ich mich natürlich auch über die 50

geschaffenen hochqualifizierten Dauerarbeitsplätze“, so die OB.

Ministerpräsident Wolfgang Böhmer machte klar, dass auch das Land weiter „punktuell vielversprechende Projekte wie dieses“ fördere. Allein in den letzten vier Jahren habe das Land 150 Millionen Euro in die Biotechnologie investiert. Dass das Unternehmen sich auf einem guten Wege befindet, bestätigte die Geschäftsführerin Ulrike Fiedler: „Bereits vor Produktionsstart unserer Fermentationsanlage zur Erzeugung von Proteinwirkstoffen für klinische Tests sowie für den kommerziellen Markt haben wir ein erstes großes Kundenprojekt mit 25 hochspezialisierten Mitarbeitern vorbereitet.“

Die Scil Proteins Production GmbH hatte sich 2005 gegründet und bisher am Standort 20 Millionen Euro investiert. Ihr Schwesterunternehmen Skil Proteins GmbH betreibt bereits seit 1999 Biotechnologie-Forschung in Halle.



Im Institut für Agrarentwicklung in Osteuropa, Theodor-Lieser-Straße 2, fand am 10. April, ein offizielles Einweihungssymposium der Scil Proteins Production GmbH statt. OB Dagmar Szabados (2. v. l.) und Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Prof. Dr. Wolfgang Böhmer (links) nahmen das Wort. Zu den Gästen zählte auch Manfred Maas (Mitte), Sprecher der Geschäftsleitung der Investitionsbank Sachsen-Anhalt. Rechts Prof. Dr. Wolfgang Lukas, Geschäftsführer der TGZ Halle GmbH.